

# Nur ein Gebet entfernt

Ruhig ♩. = 48-58

Text und Musik: Sally DeFord

1. Stun - de um Stun - de, bei Nacht und bei Tag - der Va - ter im Him - mel ist  
2. Schenkt er mir Se - gen, dann dan - ke ich ihm; ich spü - re sein Lä - cheln, wenn  
3. Wor - te, Ge - dan - ken, ein Seh - nen in mir - er hört mei-ne Ru - fe und

stets für mich da. Auch ist er mir nah, wenn ich ru - fe nach ihm:  
ich frei - se ihn. Und föhl ich mich ein - sam und wün - sche mir Trost,  
weiß, was ich föhl, schenkt mir sei - ne Lie - be, auf ihn kann ich baun.

zu Coda ⊕  
Er ist nur ein Ge - bet ent - fernt, \_\_\_\_\_  
ist er nur ein Ge - bet ent - fernt, \_\_\_\_\_ nur ein Ge - bet ent -  
Er ist nur ein Ge - bet ent - fernt, \_\_\_\_\_

1. fernt. 2. fernt. Ja, mein Va - ter er - hört mein Ge -

bet ü - ber - all, je - der - zeit. Wenn ich ruf, ist er im - mer da,

D.C. al Coda  
nur ein Ge - bet ent - fernt.

⊕ CODA  
nur \_\_\_\_\_ ein Ge - bet ent - fernt.

© 2019 Sally DeFord. Alle Rechte vorbehalten.

Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Jede Kopie muss diesen Hinweis enthalten.